

nun das Spener und sein Pietistischer Anhang gethan hätten, bey der Apostolischen oder Lutherischen Glaubens- Lehre geblieben wären, und das daraus fließende Christliche Leben erlangt, hätten sie nichts neues begangen, und würden deßfalls nicht als irrige angesehen und angegriffen worden seyn. Allein weil sie unter dem Schein eines gottseeligen Lebens, als sie meinten, das sonst im Lutherthum nicht getrieben würde, falsche und irrige Lehren einführeten, als von andern tausendfach erwiesen, auch oft ein sehr schändliches Leben daraus entstand, sie aber von ihren Lehren und Vorgeben nicht abgehen wollen, wie die Verfechter Speners und des Pietistischen Hauffens zum grossen Aergerniß der reinen Evangelischen Lutherischen Kirchen zeigen, so sind sie Pietisten und eine besondere Secte.

Auch ist es gar nicht unrecht, daß Thomasius, Petersen, Arnold, Dippel, und des Belichters, mit ihren Irr-Lehren zu den Pietisten oder Spenerischen Secte, wie man sie gar recht heisset, gezehlet werden. Denn wir verstehen unter dem Namen Pietist, keine andere Leute, als solche, welche unter dem Schein eines verdorbenen Christenthums, oder unter dem Schein einer wahren Pietät und Gottseeligkeit suchen, falsche und irrige Lehr- Sätze in der Kirche Gottes einzuführen. Das haben nun alle die gethan, welche wir vor Pietisten halten. Wie sollte denn nicht ihnen solcher Secten-Name gebühren?